

Der Dresdener Kreuzchor



Der Dresdner Kreuzchor konnte im April dieses Jahres sein 775-jähriges Bestehen feiern. Er gehört damit zu den ältesten Chören der Welt. Der Ruf dieses Chores wurde durch die Aufbauarbeit der Kantore Professor Otto Richter (1906–1930), Professor Rudolf Mauersberger (1939–1971) Professor Martin Flämig (1971–1991) und durch die vielen Kinder und Jugendlichen, die in diesem Chor gesungen haben, begründet.

Große Erfolge waren die Konzerte in Japan, Spanien, Frankreich, Italien, Großbritannien, den Benelux-Staaten, den skandinavischen Ländern und in der Sowjetunion.

Seit 1991 ist Herbert Stier neuer Kreuzkantor. Er wird den Chor noch in diesem Herbst zu mehreren Gastkonzerten in die USA führen.

Das Repertoire des Kreuzchores reicht von geistlichen und klassischen Chorstücken bis zur modernen Gegenwart.